

L01493 Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 23. 1. 1905

WIEN XVIII.  
am 23/1 905

leider, mein lieber Hermann, hab ich gar nichts rechtes lustiges, kurzes, unge-  
drucktes, zur Lectüre geeignetes – aber sehen möcht ich dich je eher je lieber.  
s 5 Hoffentlich nächste Woche. Und Soñtag hörst du dir wohl auch die Mahler Lie-  
der an? Wir grüßen dich beide.  
Herzlichst dein

Arthur

↗ Versand durch Arthur Schnitzler am 23. 1. 1905 in Wien  
Erhalt durch Hermann Bahr im Zeitraum [23. 1. 1905 – 27. 1. 1905?] in Wien

♀ TMW, HS AM 23371 Ba.  
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 298 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent  
Ordnung: Lochung

- ✉ 1) 23. 1. 1905. In: Arthur Schnitzler: *The Letters of Arthur Schnitzler to Hermann Bahr*. Edited, annotated, and with an introduction, by Donald G. Daviau. Chapel Hill: *The University of North Carolina Press* 1978, S.88 (University of North Carolina studies in the Germanic languages and literatures, 89).  
2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: *Wallstein* 2018, S.339.

5–6 *Mahler Lieder*] Des Knaben Wunderhorn am 29. 1. 1905 im Bösendorfer-Saal.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 23. 1. 1905. Herausgegeben von Herausgegeben von Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01493.html> (Stand 14. Februar 2026)